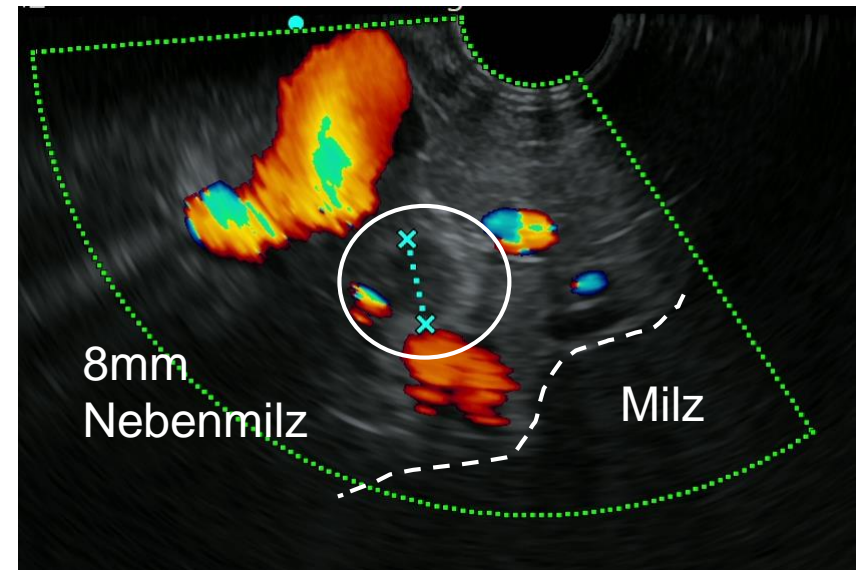
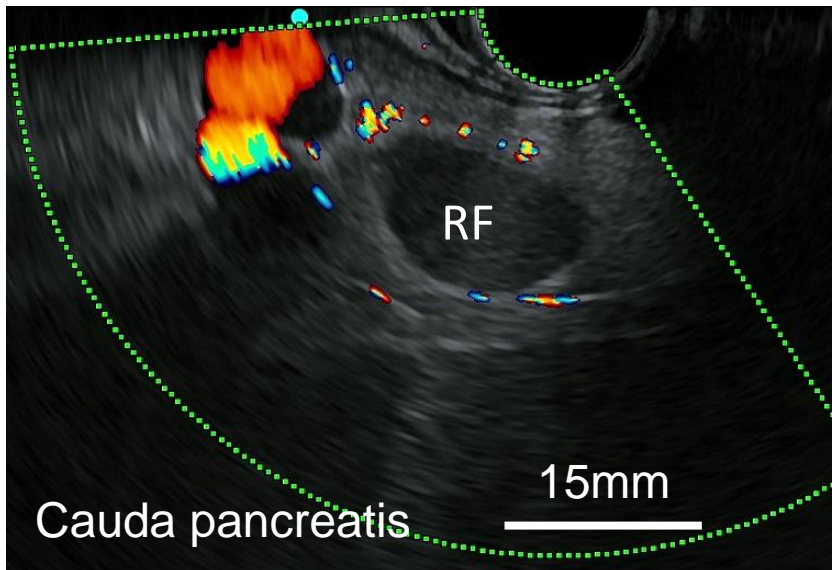




Endoskopisches Bild: EUS

Eine 57-jährige Patientin zeigte als Zufallsbefund im MRT eine 15mm große Raumforderung (Bild links «RF») im Pankreasschwanz. Auf genaue Nachfrage gab sie wiederholte Episoden von Hypoglykämien an. Die Zuweisung erfolgte zur weiteren Charakterisierung eines vermuteten neuroendokrinen Tumors mittels EUS. Hierbei zeigte sich eine scharf begrenzte, oval echoarme Läsion ohne Hyperperfusion im Pankreasschwanz. Zusätzlich fand sich eine kleine Nebenmilz im Milzhilus.

Braucht die Patientin eine histologische Sicherung oder eine direkte OP bei operabler Pankreasraumforderung?

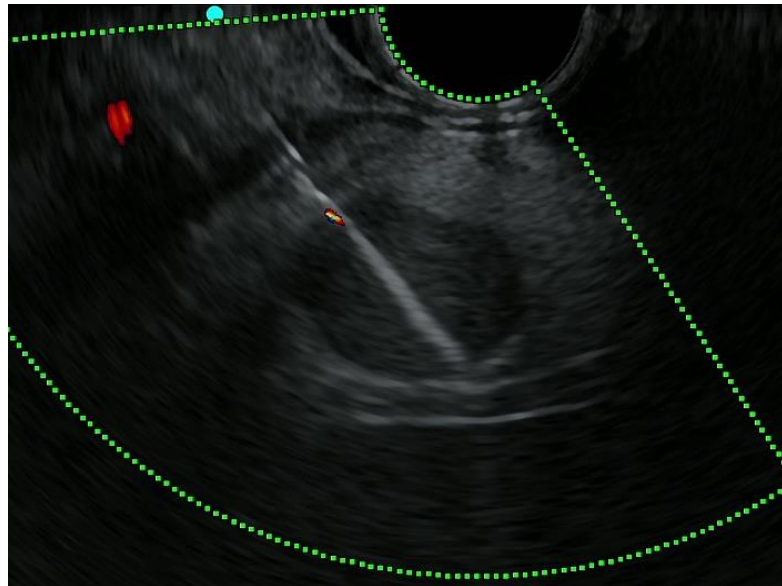




Endoskopisches Bild: EUS

Das EUS-Bild passt bei gut abgrenzbarer Raumforderung nicht zu einem Pankreaskarzinom. NET erscheinen im Pankreas meist hypervaskularisiert, was hier nicht der Fall war. Differentialdiagnostisch kommen noch die seltenen intrapankreatische Metastasen (auch wenn im MRT kein Primarius solider Oberbauchorgane erkennbar war) oder Lymphome in Frage, deren Nachweis eine komplett andere Therapiestrategie erfordert.

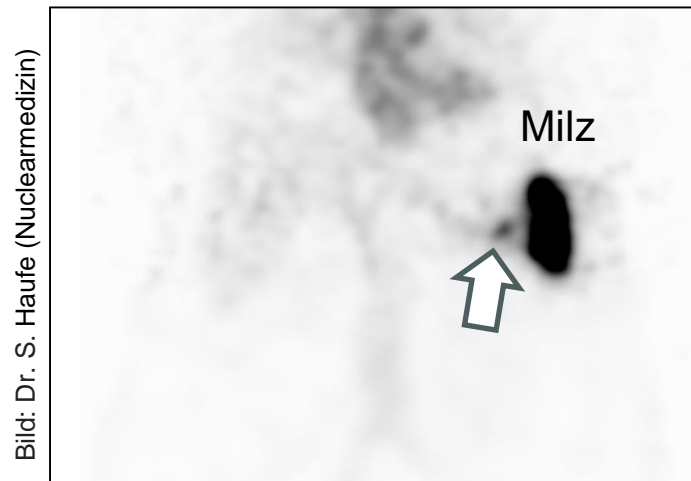
Deshalb erfolgte in gleicher Sitzung eine EUS-FNB, die jedoch weder eine Metastase noch ein Lymphom ergab.





Intrapankreatische Nebenmilz

Die EUS-FNB ergab nicht-neoplastisches Lymphgewebe mit Anteilen von Pankreasgewebe, passend zu einer intrapancreatischen Nebenmilz. Etwa 10-15% der Menschen besitzen eine Nebenmilz, typischerweise im Milzhilus, mit derselben Echodichte wie die Milz. Eine solche Nebenmilz von 8mm hatte die Patienten zusätzlich im Milzhilus. Nur 1-2% der Nebenmilzen liegen intrapancreatisch und stellen eine diagnostische Herausforderung dar, da sie oft für ein NET gehalten werden und zu 50% zu einer unnötigen Operation führen. Da die EUS nicht beweisend ist, erfolgt der Nachweis meist durch die Punktion. Auch kann ein SPECT mit Tc99-markierten Hitze-geschädigten Erythrozyten den Verdacht erhärten, was bei unserer Patientin aus Unglauben an unsere EUS-FNB noch zusätzlich erfolgte (Pfeil). Die zweite Nebenmilz im Milzhilus wird hier im Bild von der Milz überdeckt.



Li et al. 2018 HPB 20(11):1004, Rahbar et al. 2010 RCR 5(2):1, Kim et al. 2019 Endosc Ultrasound 8:392